



Direktor

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat.
Jürgen Debus



UniversitätsKlinikum Heidelberg

UniversitätsKlinikum Heidelberg

Name der Fachabteilung

Radioonkologie und Strahlentherapie

Anschrift

Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg
Deutschland

Telefon

+49 (0) 62 21 / 56-82 00

Internationale Hotline

+49 (0) 62 21 / 56-62 43

Telefax

+49 (0) 62 21 / 56-53 53

E-Mail

strahlentherapie@med.
uni-heidelberg.de

Internet

www.klinikum.uni-heidelberg.de

Behandlungsschwerpunkte

- Therapie bösartiger Erkrankungen (gynäkologische und urologische Tumore, gastrointestinale Tumore, Kopf-Hals-Tumore, Hirntumore, Lungentumore, pädiatrische Tumore)
- Palliative Therapie
- Therapie gutartiger Erkrankungen (AVM, Meningeome, Entzündungsbestrahlungen)



Wir über uns

Die Abteilung für RadioOnkologie und Strahlentherapie des Heidelberger Universitätsklinikums ist eine der modernsten und größten Einrichtungen weltweit. Im Jahre 2006 konnte sie auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken. Neben der klinischen Versorgung unserer Patienten und unserer engen Kooperation mit den umliegenden Kliniken legen wir ebensoviel Wert auf die Grundlagenforschung in Kooperation mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) Heidelberg. Mehr als 3.500 Patienten werden jährlich ambulant und stationär von derzeit 41 ärztlichen Mitarbeitern betreut. Die Basis für eine optimale stationäre Patientenversorgung bilden unsere drei Bettenstationen mit insgesamt 62 Betten und unserem spezialisiertem Pflegepersonal. Auf unseren Stationen werden verschiedene Chemotherapien/kombinierte Radiochemotherapien und auch Radioimmuntherapien durch Verabreichung moderner Antikörpertherapien durchgeführt. Die Klinik verfügt über sechs Linear-

beschleuniger, darunter ein intraoperatives Bestrahlungsgerät in der chirurgischen Universitätsklinik, sowie ein helikales Tomotherapiegerät. Ergänzend wird das gesamte Spektrum der Brachytherapie angeboten. Zu unserer Klinik zählt ebenfalls die klinische Kooperationseinheit am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) Heidelberg. Hier werden neue Bestrahlungstechniken entwickelt und anschließend in die klinische Routine implementiert, sowie Grundlagenforschung gemacht. Des Weiteren sind wir Teil des in Deutschland einmaligen „Comprehensive Cancer Centers“ in Form des Nationalen Zentrums für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg. Im Rahmen regelmäßiger interdisziplinärer Tumorboards kann eine optimale Versorgung/Behandlung von Tumorpatienten gewährleistet werden. Unser Zentrum für Schwerionentherapie (Heidelberger Ionenstrahl Therapiezentrum, HIT) hat seinen Betrieb Mitte 2009 aufgenommen.

Ärzteteam

- Prof. Dr. med. Klaus Herfarth
Lt. Oberarzt



Besondere Angebote / Service/Zimmer

Die Klinik verfügt über drei Bettenstationen mit insgesamt 62 Planbetten für kombinierte Radiochemotherapie und Palliativmedizin. Wir gewähren eine zuverlässige Betreuung von ausländischen Patienten und deren Angehörigen durch die klinikeigene Serviceabteilung (International Office).

Therapeutisches Leistungsspektrum

- Radiotherapie einschließlich 3-D konformale Radiotherapie
- Intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT)
- Cranielle und extracranielle Stereotaxie (Radiochirurgie)
- Brachytherapie
- Intraoperative Radiotherapie (IORT)
- Ganzkörperbestrahlungen
- Radiotherapie im Kindesalter
- Tomotherapie
- Bildgesteuerte Radiotherapie (Image-guided Radiotherapie IGRT)
- Schwerionentherapie
- Chemotherapie
- Radio-Chemotherapie
- Radio-Immunotherapie
- Radio-Chemo-Immunotherapie

Diagnostisches Leistungsspektrum

- MRT
- CT
- PET
- Szintigraphie Bronchoskopie
- Endoskopie Verdauungstrakt
- Bildgesteuerte Biopsien
- Ultraschall
- Untersuchungen des Liquorsystems

